

Christoph Graupner

(* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

Kantate

Erwache träge Christenschar

Cantata a Hautbois, 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo.

Kantate zum Fest der Erscheinung Christi des Jahres 1740
(auch Fest Epiphaniäs, Fest der Heiligen drei Könige; 6 Januar 1740)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 448-03

GWV 1111/40

RISM ID no. 450006555

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Anmerkungen	5
• Quellen	6

Kantatentext

Satz	St. ¹	Originaltext in der Breittopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1a)	3	Coro ² (VI _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; BC) Erwache träge Christen Schaar	Chor (VI _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; BC) Erwache, träge Christenschar!
1b)	3	Accompagnato ³ (B, BC) Kann dich die Sünden Nacht vergnügen der Tag des Heils scheint dir so klar u. du willst ach im Schlummer liegen	Accompagnato (B, BC) Kann dich die Sündennacht vergnügen? Der Tag des Heils scheint dir so klar, und du willst, ach! im Schlummer liegen?
1c)	3	Coro (VI _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; BC) Auf Christen wacht	Chor (VI _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; BC) Auf, Christen wacht!
1d)	4	Accompagnato (B, BC) seht an ein Volk der Heiden bemerckt u. ehrt ein kleines Licht es eilt es kömmt mit Freuden u. nimt sein Heil inacht u. ihr seyd träg ⁴	Accompagnato (B, BC) Seht an: Ein Volk der Heiden bemerkt und ehrt ein kleines Licht. Es eilt, es kommt mit Freuden, und nimmt sein Heil in Acht. Und ihr seid träg!
1e)	4	Coro (VI _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; BC) Ach schämt ihr euch denn ⁵ ō ⁶	Chor (VI _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; BC) Ach, schämt ihr euch denn nicht!
2	4	Aria ⁷ (VI _{1,2} , Va; B; BC) Auf auf mein Geist vom Schlaf der Sünden Auf auf der Tag des Heils bricht an. Gott läst heut an Zions Gränzen einen hellen Leitstern glänzen Wer dem folgt der irret ō ⁶ auf denn folge dießem Licht es zeigt dir die Lebens Bahn.	Arie (VI _{1,2} , Va; B; BC) Auf, auf, mein Geist, vom Schlaf der Sünden. Auf, auf, der Tag des Heils bricht an. ☺ Gott lässt heut' an Zions Grenzen einen hellen Leitstern glänzen. Wer dem folgt, der irret nicht. Auf denn, folge diesem Licht! Es zeigt dir die Lebensbahn.
		Da Capo	da capo

¹ Hinweise:

- St.: die Seite im Digitalisat der Kantate.
- Umlaute ä, ö, ü: Graupner verwendet für gewöhnlich in der Partitur die Schreibweise ä, ö, ü, in den Stimmen der Sänger dagegen die Schreibweise â, ô, û.
- Von Lichtenberg verwendete, aber veraltete Wörter oder Ausdrücke in **dichterischen** Wendungen werden in Fußnoten erläutert; die Erläuterungen sind jedoch nicht als Ersatz zu verstehen.

² Tempoangaben Graupners: Allegro.

³ Graupner schreibt nur Recit.

⁴ B-Stimme, T. 25, Schreibfehler: trägt statt träg.

⁵ B-Stimme, T. 26 ff, Schreibweise: dann, daß statt denn. Hinweis: dann (alt): denn.

⁶ ō = Abbraviatur für nicht [Grun, S. 262].

⁷ Tempoangabe Graupners: Allo.

3	7	Choralstrophe ₁ (V _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; Bc)	Choralstrophe ₁ ⁸ (V _{1,2} , Va; C, A _{1,2} , T, B; Bc)
		Mein'n Füßen ist Dein ⁹ heiligs Wort	Mein'n Füßen ist Dein ¹⁰ heilig's Wort
		ein brennende Lucerne	ein' brennende Lucerne ¹¹ ,
		Ein Licht das mir den Weg weist fort	ein Licht, das mir den Weg weist fort.
		so dießer Morgen Sterne	So dieser Morgensterne ¹²
		in uns auf geht	in uns aufgeht,
		so bald versteht	so bald versteht
		der Mensch die hohen Gaben ¹³	der Mensch die hohen Gaben,
		die Gottes Geist	die Gottes Geist
		den'n g'wiss verheißt	den'n g'wiss verheißt,
		die Hofnung darin ¹⁴ haben.	die Hoffnung darin haben.
4	9	Recitativo (C; Bc)	Rezitativ (C; Bc)
		Ja freylich ist das Wort des Herrn	Ja, freilich ist das Wort des Herrn
		ein ¹⁵ Licht das uns zu Christo leitet	ein ¹⁶ Licht, das uns zu Christo leitet.
		doch ach der edle Stern	Doch ach! Der edle Stern
		wird oft ganz falsch gedeutet.	wird oft ganz falsch gedeutet.
		Ein arg verschlagner Geist	Ein arg verschlag'ner Geist
		will ihm ein Irrlicht draus erdichten	will ihm ein Irrlicht d'raus erdichten,
		das er gleichwohl als Wahrheit preißt	das er gleichwohl als Wahrheit preist.
		ein anderer will ihn gar vernichten.	Ein Anderer will ihn gar vernichten!
		Ach Jesu sieh doch drein	Ach, Jesu! Sieh doch drein
		u. steure allen frechen Geistern	und steure allen frechen Geistern,
		die den so hellen Schein	die den so hellen Schein
		von Deinem Wort verwegen meistern.	von Deinem Wort verwegen meistern. ¹⁷
		Laß dessen Krafft	Lass dessen Kraft
		in allen Herzen so gelingen	in allen Herzen so gelingen,
		daß sie Dir stets in ihrer Pilgrimschafft	dass sie Dir stets in ihrer Pilgrimschafft
		die Opfer des Gehorsams bringen.	die Opfer des Gehorsams bringen.

⁸ • 9. Strophe des Chorals „Durch Adams Fall ist ganz verderbt“ (1524) von **Lazarus Spengler** (* 13. März 1479 in Nürnberg, † 7. September 1534 ebenda). Zuerst Im Gesangbuch *GB Geystliche gesangk Buchleyn 1524*, TENOR. | Wittenberg. M.D.iiij. (lies M.D.XXiiij). Vgl. *Wackernagel, Bd. III, S. 3*; Wackernagel schreibt ferner: ... *M.D.iiij.* (Druckfehler für *M.D.XXiiij.*)

• **Johann Walter** (alias *Johann Blankenmüller*, auch *Johannes Walter*, * 1496 in Kahla/Thüringen; † 25.3.1570 in Torgau); Kantor und Herausgeber des ersten evangelischen Chorgesangbuchs (*GB Geystliche gesangk Buchleyn*, 1524; Bild: www.bach-cantatas.com/CM/Gelobet-seist-du.htm).

⁹ **Dein**: Die Großschreibung eines üblicherweise klein geschriebenen Wortes wird von Graupner in der Partitur i. d. R. verwendet, wenn sich das Wort auf die Trinität oder auf den Darmstädter Hof bezieht; sie wird bei der Transkription beibehalten (Man beachte die „Gleichstellung“ der göttlichen Trinität mit der weltlichen Regierung).

¹⁰ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Großschreibung eines Wortes in der Partitur.

¹¹ „Lucerne“: „Leuchte“, „Laterne“, „(Öl-) Lampe“ (*WB Grimm, Band 12, Spalte 1222*; Stichwort *Lucerne* [aus lat. *lucerna*]).

¹² „Morgensterne“ (dicht): „Morgenstern“.

¹³ B-Stimme, T. 38–40, Textänderung: *hohe Gabe* statt *hohen Gaben*.

¹⁴ T- bzw. B-Stimme, T. 50, Textänderung: *darzu* bzw. *dazu* statt *darin*.

Im Original *Geystliche gefangk Buchleyn*. Choral Nr. XVI heißt es *dareyn*.

¹⁵ C-Stimme, T. 3, Textänderung: *im* statt *ein*.

¹⁶ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Textänderung *im* statt *ein*.

¹⁷ „die den so hellen Schein | von Deinem Wort verwegen meistern“ (dicht): hier im Sinne von

„die sich über den so hellen Schein Deines Wortes herablassen“,

„die sich über den so hellen Schein Deines Wortes anmaßend äußern“,

„die überheblich den so hellen Schein Deines Wortes nicht anerkennen, ihn gar ablehnen“, ...

5	9	Aria ¹⁸ (<i>Ob, VI_{1,2}, Va; C; Bc</i>)	Arie (<i>Ob, VI_{1,2}, Va; C; Bc</i>)
		Ich folge Gott u. Seinem Worte	Ich folge Gott und Seinem Worte;
		wer will mag andre Wege gehn.	wer will, mag andre Wege geh'n.
		Wenn ich diß Licht u. deßen Lehre	Wenn ich dies' Licht und dessen Lehre
		in glaubigem Gehorsam ehre	in glaubigem ¹⁹ Gehorsam ehre,
		so werd ich dort	so werd' ich dort
		Gott meinen Trost u. Hort	Gott, meinen Trost und Hort,
		im Licht deß Himmels ewig sehn.	im Licht des Himmels ewig seh'n.
		Da Capo	da capo
6	12	Choralstrophe ₂ (<i>VI_{1,2}, Va; C, A_{1,2}, T, B; Bc</i>)	Choralstrophe ₂ ²⁰ (<i>VI_{1,2}, Va; C, A_{1,2}, T, B; Bc</i>)
		Der Mensch ist gottlos u. verflucht	Der Mensch ist gottlos und verflucht,
		sein Heil ist auch noch ferne	sein Heil ist auch noch ferne,
		der Trost bey einem Menschen sucht	der Trost bei einem Menschen sucht
		u. nicht bey Gott dem Herren	und nicht bei Gott, dem Herren ²¹ .
		denn wer ²² ihm will	Denn wer ihm will
		ein ander Ziel	ein ander' Ziel
		ohn dießen Tröster stecken	ohn' diesen Tröster stecken,
		den mag gar bald	den mag gar bald
		des Teuffels G'walt	des Teufels G'walt
		mit seiner List erschrecken.	mit seiner List erschrecken.
—	12	Soli Deo Gloria	Soli Deo Gloria

¹⁸ • Besetzungsangabe Graupners: Hautb.
• Tempoangabe Graupners: Allo.

¹⁹ „glaubigem“ (alt): „gläubigem“.

²⁰ 6. Strophe des o. a. Chorals.

²¹ Der Reim zwischen der 2. und 4. Zeile scheint gestört zu sein: Zeile 2: „... ferne“ gegen Zeile 4: „... Herren“. Im Original *Geystliche gesangk Buchleyn*. Choral Nr. XVI heißt es aber in Zeile 2: „... ferren“ und in Zeile 4: „... Serren“ (Hinweis: *JLX*, ferre (alt): fern[e]; vgl. *WB Grimm, Bd. 3, Sp. 1540*; Stichwort *ferr*).

²² C-Stimme, T. 31, Schreibfehler: wie statt wer.

Anmerkungen

- Titel bei Graupner (St. 13):
Erwache, träge Christen Schaar p. | a | Hautb. | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basfo | e | Continuo.
- Datum bei Graupner (St. 13):
 - Am Fest. der Erscheinung Chr. | 1740.
 - Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1739–1740* für das Kirchenjahr 1740.
 - Fertigstellung der Kantate im Monat Dezember 1739: M. D. ~~1739~~ | 1740²³. (Angabe Graupners, St. 3)
 - Weitere Aufführung der Kantate: Unbekannt.
- Zur Besetzung:
 - Es gibt zwei A-Stimmen, in der Transkription mit A₁ (St. 39) bzw. A₂ (St. 41) bezeichnet; beide sind nur in den Tuttisätzen 1 und 6 eingesetzt.
- RISM:
 - Originaler Titel mit Datum:
Erwache, träge Christen Schaar | a | Hautb. | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo. | Am Fest. der Erscheinung Chr. | 1740.
 - RISM ID no.: 450006555.²⁴
- Lesungen im Gottesdienst zum Fest der Erscheinung Christi (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710–Perikopen, S. 16–17*):
Epistel: Der Prophet Jesaja 60, 1–6;
Evangelium: Matthäusevangelium 2, 1–12.
- GWV 1111/40:
GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH* bzw. *GWV-Vokalwerke-OB-1*; die GWV-Nummern stimmen überein.
Veröffentlichungen: Unbekannt.

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Abteilung Historische Sammlungen
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/12.09.2021.


²³ Die Jahreszahl 1739 in der Angabe Graupners M. D. 1739 wurde von fremder Hand irrtümlich durchgestrichen: ~~1739~~ und (ebenso irrtümlich) durch 1740 ersetzt.

²⁴ Link: <http://opac.rism.info/search?documentid=450006555>.

Quellen

<i>GB Darmstadt 1710</i>	Das neueste und nunmehr Vollständigste Darmstädtische Gefang=Buch / Darinnen Geist= und Trostreiche Psalmen und Gefänge Herrn D. Martin Luthers Und anderer Gottfeeliger Evangelischer Lehr=Vefenmer: ... DARMSTADT Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr 1710. Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238 ²⁵
<i>GB Darmstadt 1710-Perikopen</i>	Episteln und Evangelia Auff alle Sonntage / Wie auch Auff die hohe Feste / ... GESEHEN Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr Christi 1710. in <i>GB Darmstadt 1710</i>
<i>GB Geystliche gesangk Buchleyn 1524</i>	Luther, Martin (Autor) et alii; Walter, Johann (Komponist): Band Tenor: Geystliche gesangk Buchleyn. TENOR Wittemberg. M.D.iiii. Band Bass: BASSVS Wittemberg. M. D. xiiii. Standort: Bayerische Staatsbibliothek (BSB) Digitalisat: Münchener DigitalisierungsZentrum (MDZ) Signatur: Rar 6g Autor: Martin Luther (* 10.11.1483; † 18.2.1546; GND: 118575449) Komponist: Johann Walter (* 1496; † 25.3.1570; GND: 118764187) VD16: L 4776 URN: urn:nbn:de:bvb:12-bsb00027050-6 Anmerkung: Nur die Stimmen TENOR und BASSVS sind überliefert; Druckfehler im TENOR-Buch: M.D.iiii statt M. D. xiiii.
<i>Grun</i>	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.
<i>GWV-Vokalwerke-FH</i>	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)
<i>GWV-Vokalwerke-OB-1</i>	Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke, Teil 1: Kirchenkantaten (1. Advent bis 5. Sonntag nach Epiphania) Carus-Verlag, Stuttgart, in Kommission, CV 24.029/10 ISBN 978-3-89948-159-4 Gedruckt mit Unterstützung der Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt. © 2011 by Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt.

²⁵ Das verwendete *GB Darmstadt 1710* stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin **Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt** (* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): **Elisabetha Dorothea Vermählte | und Gebohrne Landgräffin | zu Hessen in pp | Höingen den 9ten 7bris: 1711.** (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

<p><i>Lichtenberg 1739-1740</i></p>	<p>Libretto Lichtenbergs zu den Kantaten im Kirchenjahr 1740 (29.11.1739 – 26.11.1740):</p> <p>Titelseite²⁶: Erweckende Zeugnisse der Wahrheit zur Gottseligkeit; welche aus denen Sonn- und Festtags-Evangelien, in poetischen Texten, vermittelt ordentlicher Kirchenmusik in der Hochfürstl. Schloßcapelle zu Darmstadt das 1740ste Jahr hindurch zur Erbauung dargelegt werden sollen. Darmstadt.</p> <p>Autor: Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestantischer Theologe, Pfarrer und Metropolitan, 1745 Berufung zum Stadtprediger und Definitor, 29.03.1750 Ernennung zum Superintendenten²⁷, Architekt, Kantatendichter. Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt; Vater von Georg Christoph Lichtenberg (* 1. Juli 1742 in Ober-Ramstadt bei Darmstadt; † 24. Februar 1799 in Göttingen); Graupners Schwager.</p>	
<p><i>Noack</i></p>	<p>Noack, Friedrich: Christoph Graupner als Kirchenkomponist; rev: Moser, Hans Joachim; Wiesbaden, Breitkopf & Härtel, 1960 Auch als Digitalisat: https://www.ulb.tu-darmstadt.de/media/ulb/spezialabteilungen/musik_1/Noack.pdf</p>	
<p><i>Wackernagel</i></p>	<p>Wackernagel, Philipp: Das deutsche Kirchenlied, Georg Olms Verlagsbuchhandlung, Hildesheim, 1964</p>	
<p><i>WB Grimm</i></p>	<p>DWB (Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm). 16 Bde. [in 32 Teilbänden]. Leipzig: S. Hirzel 1854–1960. Quellenverzeichnis 1971. In http://www.woerterbuchnetz.de</p>	

²⁶

- Das Textbuch ist verschollen.
- Titelseite abgedruckt bei *Noack*, S. 13. Die Formatierung in **Fraktur** bzw. Garamond ist bei Noack nicht wiedergegeben und daher spekulativ.

²⁷ Metropolitan: Im ehemaligen Kurhessen Träger eines kirchenregimentlichen Amtes zwischen Superintendent und Pfarrer.
 Definitor: Kirchlicher Verwaltungsbeamter.
 Superintendent: Leitender Geistlicher eines Kirchenkreises; Aufgaben: Dienstaufsicht über die Pfarrerrinnen und Pfarrer, Repräsentation des Kirchenkreises in der Öffentlichkeit, Seelsorger der Seelsorger.